



Zug, 17. Oktober 2007, 08:48 Uhr

203 / MEDIENMITTEILUNG

## **Cham: Zwei Auffahrkollisionen innerhalb 10 Minuten auf der Autobahn**

Auf der Autobahn A4, Fahrtrichtung Luzern, kam es am Dienstagabend (16. Oktober 2007) im Bereich Anschluss Lindenham sowie vor der Blegikurve zu zwei Auffahrkollisionen mit Total 11 beteiligten Fahrzeugen und 6 verletzten Personen.

Kurz vor 1730 Uhr fuhr ein Personenwagenlenker im Bereich Anschluss Lindenham infolge Unaufmerksamkeit auf eine stehende Fahrzeugkolonne auf. Dabei wurden 3 Fahrzeuge beschädigt. Durch den entstandenen Rückstau kam es kurze Zeit später vor der Blegikurve zu einer weiteren Auffahrkollision in die 8 Fahrzeuge involviert waren. Die insgesamt fünf leicht und eine mittelschwer verletzte Personen wurden von mehreren Teams des Rettungsdienst Zug und Luzern ins Spital überführt. Der entstandene Sachschaden an den beteiligten Fahrzeugen beläuft sich auf mehrere Zehntausend Franken.

Durch diese beiden Vorfälle kam es während rund 2 Stunden zu einer massiven Verkehrsbehinderung auf der Autobahn in Richtung Luzern.

### **Weitere Auskünfte:**

Lt Josef Käppeli, Pikettoffizier der Zuger Polizei, steht Ihnen bis 12:00 Uhr zur Verfügung (T 041 728 41 73).